

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr. 39/09.10.2020

Termine

Gemeinde - Gemeinderatsitzung
Lautertalhalle, 19.00 Uhr

Freitag, 09.10.2020



Abfuhr Blaue Tonne

Dienstag, 13.10.2020

Problemstoffsammlung

16.40 Uhr – 17.00 Uhr, Lautertalstraße - Wendepalte

Freitag, 16.10.2020

Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (kurz BAPersBw)

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (Geburtsjahrgang 2004): Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Lauterach, Lautertalstraße 16, 89584 Lauterach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Straßen und Wegen

Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetzes von Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen etc. nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden ist es notwendig, dass an

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von	9.00	bis	11.00 Uhr	und	15.00	bis	18.00 Uhr
Dienstag	von	9.00	bis	11.00 Uhr				
Mittwoch	von	9.00	bis	11.00 Uhr				
Donnerstag	von	9.00	bis	11.00 Uhr	und	15.00	bis	18.00 Uhr
Freitag	von	9.00	bis	11.00 Uhr				

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 / 1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/536 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr

eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

öffentlichen Verkehrseinrichtungen der Luftraum über Fahrbahnen bis 4,50 m und über Rad- und Gehwegen bis 2,50 m freigehalten werden wird. Ebenso dürfen Hecken und Sträucher nicht in den Straßenraum ragen, da dadurch Menschen gefährdet oder Sachen beschädigt werden können.

Bei mit Hecken oder Sträuchern bepflanzten Grundstücken an Straßeneinmündungen oder Kreuzungen ist insbesondere darauf zu achten, dass ein ausreichender Sichtwinkel für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Grundstücksbesitzer für auftretende Schäden haftet, sofern diese aufgrund übermäßigen Bewuchses auf seinem Grundstück herrühren kann.

Wir bitten daher alle Grundstücksbesitzer, die Gartenbepflanzung zu überprüfen und vor allem an engen und unübersichtlichen Straßen, Bäume, Hecken und Sträucher entsprechend zurück zu schneiden. Tragen Sie ihren Teil dazu bei, die Sicherheit auf unseren Straßen zu erhöhen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 19.10.2020**, findet im Bürgersaal des Bürgerhauses in Dietenheim-Regglisweiler (Herrenweiher 2, 89165 Dietenheim - Regglisweiler) eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Ausscheiden aus dem Kreistag - Antrag von Herrn Kreisrat Marc Prager (vertagt vom 13.07.2020)
2. Ergänzung des Jugendhilfeausschusses
3. CO₂-Minderung im Bereich Mobilität
4. Tourismusbericht
5. Bericht zum Abschluss eines Landesrahmenvertrags zur Umsetzung des Sozialgesetzbuch IX - Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) in Baden-Württemberg - Auswirkungen auf den Alb-Donau-Kreis.
6. Gebühren- und Abgabekalkulation Abfall 2021
7. Benutzungsordnungen Landkreisdeponien - Änderungen "Roter Hau" und "Unter Kaltenbuch" und Aufhebung "Grund" wegen Stilllegung
8. Änderung des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung des Alb-Donau-Kreises
9. Beteiligungsbericht 2019
10. Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

Am 22. Oktober: Web-Seminar zur Kleinkindernährung **„Von Anfang an mit Spaß dabei“**

Wie die Einführung von Beikost bei Babys gut gelingt, darüber informiert eine Fachreferentin der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung im Rahmen eines Web-Seminars am 22. Oktober von 9 bis 10:30 Uhr.

Sie gibt Eltern und Erziehenden Hilfestellung bei Fragen zur Ernährungserziehung bei der Ernährung des Kleinkindes.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine gute und stabile Internetverbindung, ein aktueller Internet-Browser, wie z.B. Mozilla Firefox, Google Chrome oder Safari und ein Lautsprecher, um dem gesprochenen Wort der Referentin folgen zu können.

Anmelden kann man sich bis Donnerstag, 15. Oktober beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt unter 0731/185-3098 oder per E-Mail an ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

Problemstoffsammlung aus Privathaushalten

Freitag, 16.10.2020

Emeringen	13.00 - 13.20	Rathaus
Rechtenstein	13.40 - 14.00	Bahnhofstraße, an der Buswendeplatte
Obermarchtal	14.20 - 14.50	Containerstandplatz
Obermarchtal-Reutlingendorf	15.10 - 15.30	Bussenstr., Standort für Container
Untermarchtal	15.50 - 16.20	beim Bahnhof
Lauterach	16.40 - 17.00	Lautertalstr. - Wendeplatte
Ehingen-Kirchen	17.20 - 17.50	Turnhalle Kirchen



Ein Service des Alb-Donau-Kreises

Problemstoffsammlung im Alb-Donau-Kreis

- Starttermin für die **kostenlose** Sammlung von Problemstoffen aus **Privathaushalten** ist der **11. September 2020**.
- Die Problemstoffmobil-Termine Ihrer Stadt/Gemeinde werden im **Mitteilungsblatt** und in der öffentlichen Presse bekanntgegeben.
- **Angenommen werden nur** dicht verschlossene Verpackungen/Behälter mit eindeutiger Kennzeichnung (am besten Originalverpackung).
- Unverschlossene oder defekte Behälter können bei der Annahme **abgelehnt** werden. **Unterschiedliche Flüssigkeiten dürfen nicht zusammengekippt** werden.
- Die Behälter dürfen ein Gewicht von 60 kg und ein Volumen von 60 Litern nicht überschreiten. Aus Sicherheitsgründen, vor allem wegen der Kinder, dürfen Problemabfälle nur beim Personal des Problemstoffmobil abgegeben werden.
- Von der Sammlung **ausgeschlossene Stoffe** müssen – **vom Besitzer selbst** – einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

- **Wichtiger Hinweis:** Nicht ausgehärtete lösungsmittelhaltige Altfarben und Klebstoffe müssen nach wie vor beim Problemstoffmobil abgegeben werden. Diese sind auf ihrer Verpackung durch folgende Gefahrensymbole gekennzeichnet:



- **Noch ein Tipp:** Geben Sie lösungsmittelfreie Altfarben (z.B. Dispersionsfarbe) und Klebstoffe nicht in flüssigem Zustand in den Rest- oder Sperrmüll. Diese sollten vorher entweder durch Austrocknen oder mit Hilfe eines Bindemittels (Zement, Sägemehl) verfestigt werden.



Ja ▼

■ angenommen werden:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| ■ Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig) | ■ Kleinkondensatoren (PBC-haltig) |
| ■ Altöl (verunreinigt) | ■ Kühlflüssigkeit |
| ■ Batterien aller Art | ■ Laugen |
| ■ Bremsflüssigkeit | ■ Leuchtstoffröhren |
| ■ Elektroklein-geräte | ■ Lösungsmittel |
| ■ Energiesparlampen | ■ Pflanzenschutzmittel |
| ■ Fotochemikalien | ■ Quecksilber |
| ■ Halogenlampen | ■ Säuren |
| ■ Haushaltsreiniger | ■ Schädlingsbekämpfungsmittel |
| ■ Holzschutzmittel | ■ Spraydosen (nicht restentleert) |
| ■ Klebemittel | ■ Unkrautmittel |
| | ■ Verdünnung |

Nein ▼

■ abgelehnt werden:

- | | |
|--|----------------------------------|
| ■ Ablassöl | ■ Gasflaschen |
| ■ Altfarben z.B. Dispersionsfarbe (flüssig, lösungsmittelfrei) | ■ Halogene |
| ■ Altfarben (eingetrocknet) | ■ Haushaltsgroßgeräte |
| ■ Altmedikamente | ■ Infektiöse Abfälle |
| ■ Altreifen | ■ Katalysatoren |
| ■ Asbest | ■ Kühlgeräte |
| ■ Betriebsmittel (ölverunreinigt) | ■ Mineralwolle |
| ■ Bildschirme | ■ Munition |
| ■ Chemische Kampfstoffe | ■ Nicht identifizierbare Abfälle |
| ■ Dispersionsfarbe | ■ Pikrate |
| ■ Elementare Erdalkalimetalle | ■ Radioaktive Abfälle |
| ■ Feuerlöscher | ■ Sprengstoff |
| ■ Feuerwerkskörper | ■ Tierkadaver |



Haben Sie noch Fragen?

Die Abfallberatung des Alb-Donau-Kreises hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon: 0731 185-1525



Der Hofladen als Einkaufserlebnis – unverpackt oder gut verpackt?

Online-Fachtag am 16. November 2020

Hofläden sind ein besonderes Einkaufserlebnis und werden bei den Konsumenten immer beliebter. Was müssen die Mitarbeiter im Verkauf wissen, etwa über die Gestaltung der Läden? Was sind die Trends der Zukunft? Welche Entwicklung hat beispielsweise ein Unverpackt-Laden in Weißenhorn genommen? Oder wie sieht eine geeignete Verpackung aus Sicht eines Kartonagenherstellers aus? Mit diesen Themen beschäftigt sich ein Online-Fachtag für Direktvermarkter am 16. November. Die Fachtagung findet am 16. November von 9 bis 16 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Anmelden zu diesem Webinar kann man sich unter der Mailadresse

landwirtschaft@landkreis-heidenheim.de.

Ein Flyer kann per Email zugeschickt werden.

Erlebnistouren. Weltkultur erfahren! Fahrradtouren im Alb-Donau-Kreis

Erleben Sie bei einer Radtour das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ und viele weitere Sehenswürdigkeiten in der Region. Zur Auswahl stehen 14 Rundtouren mit 40 bis 75 km sowie spezielle E-Bike-Touren mit 52 bis 114 km. Die Touren sind nicht nur für sportliche Radler, sondern auch für Familien und Genussradler geeignet.

Radtourentipp der Woche: Erlebnistour 3 – Von Langenau durchs Ried und vom Lonetal auf die Alb

Diese Erlebnistour ist durch starke landschaftliche Kontraste geprägt. Die stimmungsvolle Riedlandschaft mit langen Pappelreihen, Schilfgras, kleinen Wasserläufen und weiten Moorflächen beeindruckt dabei ebenso, wie das urgeschichtlich interessante Lonetal und Welterbegebiet mit seinen archäologischen Fundorten oder das Eselsburger Tal mit seinen Felsen und Wacholderheiden.

Etwas Mühe macht der Anstieg auf die Alb bis nach Heldenfingen. Vor vielen Millionen Jahren brandete hier das Jurameer an seine Küste und hinterließ mit dem „Heldenfinger Kliff“ ein einmaliges erdgeschichtliches Zeugnis. In Langenau und Rammingen besteht Bahnanschluss.

Fakten zur Tour

Rundtour: 59,2 km

Höhenmeter: 524 m

Start/Ziel: Langenau, am Bahnhof

Detaillierte Informationen, den genauen Streckenverlauf, GPS-Daten und die Fahrradtourenbroschüre gibt es im Internet unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de.

Regierungspräsidium Tübingen



Experten zu Gast im Biosphärengebiet Schwäbische Alb Tagung der deutschen Biosphärenreservate in Bad Urach

Im Rahmen der „Arbeitsgemeinschaft der Biosphärenreservate Deutschlands“ trafen sich Ende September die Leiterinnen und Leiter der 18 deutschen Biosphärenreservate zum Austausch in Bad Urach. Neben intensiven Arbeitsphasen hatten die Gäste bei verschiedenen Exkursionen die Möglichkeit einige Highlights aus dem von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb kennenzulernen.

Am Nachmittag des ersten Tages wurde im Rahmen eines Workshops an der aktuell entwickelten Imagekampagne gearbeitet. Die Kampagne aller Biosphärenreservate hat das Ziel, die im gesamten Bundesgebiet angesiedelten Biosphärenreservate gemeinsam als „Modellregionen der Zukunft“ bekannter zu machen und dabei prägnant zu kommunizieren, welches ihre zentralen Botschaften sind. Den Abschluss des Tages bildete eine gemeinsame Rangertour zum Uracher Wasserfall, bei der neben dem beeindruckenden Naturschauspiel auch die für das Biosphärengebiet charakteristische kulturhistorische Burgruine Hohen Urach vorgestellt wurde.

Am zweiten Tag, an dem zusätzlich auch Vertreterinnen und Vertreter der Deutschen UNESCO-Kommission, des Bundesamtes für Naturschutz und des baden-württembergischen Umweltministeriums teilnahmen, ging es am Vormittag mit einer internen Arbeitsphase weiter. Insbesondere der Bericht der

Deutschen UNESCO-Kommission wurde aufgrund der Evaluierung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb mit Spannung erwartet. Leider wurde bisher kein Nachfolgetermin für die, aufgrund der CORONA-Pandemie im Juli abgesagten internationalen UNESCO Sitzung festgelegt. Deswegen muss das Biosphärengebiet weiter auf die Nachricht zur Rezertifizierung warten.

Am Nachmittag folgte nach einer gemeinsamen Fahrrad-Exkursion nach Metzingen-Neuhausen mit Halt in Dettingen/Erms und der Besichtigung der Brennscheuer Strasser eine geführte Wanderung durch die Metzinger Weinberge. Hier gab es mehrere thematischen Zwischenstopps, an denen zentrale Arbeitsfelder und aktuelle Projekte von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb vorgestellt wurden. So ging es um das Junior-Ranger-Programm und Biosphärenschulen, die Wanderkonzeption für das Biosphärengebiet, Kernzonen und Wald, aber auch der Erhalt von Streuobstwiesen und das Modellprojekt Unternehmenszertifikate, die Regionalmarke ALBGEMACHT sowie die Outletcity Metzingen und die Partnerinitiative mit aktuell 112 Dienstleistern und Unternehmen standen im Fokus.

Der Regionale Abend mit Regierungsvizepräsident Dr. Utz Remlinger, Landrat Thomas Reumann und Erste Landesbeamtin Dr. Marion Leuze-Mohr begann mit einer Weinprobe vor der Inneren Kelter in Metzingen-Neuhausen. Beim gemeinsamen Abendessen mit typischen Spezialitäten aus dem Biosphärengebiet gab es ausreichend Zeit für einen intensiven Austausch. Am folgenden Tag endete die Tagung der Arbeitsgemeinschaft der Biosphärenreservate Deutschlands nach einem weiteren Arbeitspaket am Vormittag. Achim Nagel, Leiter Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb zieht nach den drei Tagen eine zufriedene Bilanz: „Wir haben sehr positive Rückmeldungen von unseren Kolleginnen und Kollegen aus den anderen Gebieten erhalten und sind sehr froh darüber, dass wir ihnen zahlreiche bleibende Eindrücke aus unserem Biosphärengebiet vermitteln konnten.“

Polizeipräsidium Ulm

Sicher unterwegs im Herbst - trotz Nässe, Nebel und Laub

Der Herbst ist da und mit ihm ein erhöhtes Verkehrsrisiko: Geblendet von der tiefstehenden Sonne, eine schlechte Sicht durch Nebel oder die frühe Dämmerung, nasse Straßen, Laub, Sturm. Die Herbstzeit birgt für Verkehrsteilnehmer eine Reihe von Herausforderungen und Gefahren.

Nässe auf der Fahrbahn ist eine typische Gefahr der dunklen Jahreszeit. Durch sie können die Reifen schon bei geringem Tempo die Haftung verlieren und das Fahrzeug "schwimmt". In Verbindung mit Schmutz entsteht ein gefährlicher Schmierfilm, der Ursache schwerer Unfälle sein kann. Deshalb runter vom Gas.

Die nächste Gefahr lauert im Nebel. Gerade zu dieser Jahreszeit beeinträchtigt der graue Schleier vermehrt unsere Sicht. Die Unfallgefahr steigt. Bei eingeschränkter Sicht empfehlen sich eine vorausschauende Fahrweise, ausreichend Abstand und angepasste Geschwindigkeit. Oft reagiert die Lichtautomatik bei dichtem Nebel nicht, hier empfiehlt es sich, das Licht manuell am Schalter auf Fahrtlicht umzustellen. Bei erheblicher Sichtbehinderung und nur dann, sollten sie die Nebelscheinwerfer einschalten. Die Nebelschlussleuchte dürfen sie zudem bei einer Sichtweite von unter 50 Meter benutzen. Dabei sollten sie dann nicht schneller als 50 km/h fahren.

Herbstlaub ist zwar an trockenen Tagen schön anzuschauen, bei Feuchtigkeit wird es aber rutschig wie Schmierseife. Das Problem: Selbst elektronische Helfer wie ABS und die Anti-Schleuder-Hilfe ESP funktionieren bei Laub-Glätte nicht richtig, weil die Kraftübertragung nicht funktioniert, das Laub nicht genügend Widerstand bietet. Wer zu schnell unterwegs ist, kommt auf dem Laub ins Rutschen und wird dadurch einen längeren Bremsweg haben.

Insbesondere auf Landstraßen sollten sich Auto- und Motorradfahrer auf sogenanntes „Bauernglätte“ einstellen. Landwirtschaftliche Fahrzeuge verschmutzen nach der Ernte oftmals mit Lehm und Erde die Fahrbahn, was bei Feuchtigkeit zu einem gefährlichen Schmierfilm führen kann. Zudem sind Erntemaschinen überbreit und benötigen mehr Platz beim Abbiegen. Achten Sie hier besonders auf genügend Abstand.

Fahren Sie jetzt also stets vorausschauend, aufmerksam und rechnen Sie mit den besonderen Gefahren des Herbstes. So kommen Sie möglichst sicher ans Ziel.



Leitfaden für den MDK-Besuch



Ab **1. Oktober 2020** findet die verpflichtende Pflegeberatung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen nach § 37.3 SGB XI wieder **in der eigenen Häuslichkeit** statt. Mit diesem Leitfaden gehen Pflegebedürftige und pflegende Angehörige gut vorbereitet in das MDK-Gespräch.

Was prüft der MDK?

Es werden die **Selbstständigkeit & Fähigkeiten** des Pflegebedürftigen in 6 Lebensbereichen geprüft:

- Mobilität
- Selbstversorgung
- Alltagsleben & soziale Kontakte
- Kognitive & kommunikative Fähigkeiten
- Verhaltensweise & psychische Problemlagen
- Bewältigung krankheitsbedingter Belastungen

Welche Unterlagen sollten bereitliegen?

- Aktuelle Berichte von Ärzten & Fachärzten
- Entlassungsberichte von Krankenhaus/ Reha
- Medikamentenplan
- Schwerbehindertenausweis (falls vorhanden)
- Liste der genutzten Hilfsmittel (Brille, Hörgerät, Gehstock usw.)
- Pflegedokumentation (bei ambulanter Pflege)
- Eigene Notizen zu Pflege & Schwierigkeiten



Termin selbstständig vereinbaren

Denken Sie daran, die verpflichtenden Termine in den **entsprechenden Intervallen** selbst zu vereinbaren. Versäumen Sie Termine, kann das Pflegegeld gekürzt werden. Bei Pflegegrad 2 & 3 ist der Termin alle 6 Monate fällig, bei Pflegegrad 4 & 5 alle 3 Monate. Eine Erinnerung erfolgt nicht.



Unterstützung durch Begleitpersonen

Bitte Sie eine vertraute Person, bei dem Gespräch anwesend zu sein. Das gibt Ihnen und Ihrem Angehörigen ein **Gefühl von Sicherheit**. Eventuell kann Ihre Begleitung auch noch eigene Angaben zur Situation machen und so das Bild vervollständigen.



Wahrheitsgemäße Aussagen machen & Schwächen zugeben

Scheuen Sie sich nicht, die Wahrheit zu sagen. Geben Sie Schwächen zu und zeichnen Sie ein wahrheitsgemäßes Bild der Situation. Sie haben ein **Recht auf Unterstützung**. Schwächen zugeben, ist kein Zeichen von Versagen. Bereiten Sie Notizen vor, um alles Wichtige anzusprechen.



Von unangenehmen Fragen nicht beunruhigen lassen

Lassen Sie sich von unangenehmen Fragen über Ihren Angehörigen nicht aus der Ruhe bringen. Seien Sie darauf vorbereitet, dass es auch Fragen zu Inkontinenz oder anderen **persönlichen Lebensbereichen** geben wird. Beschönigen Sie nichts aus Scham, bleiben Sie bei der Wahrheit.



Im Zweifelsfall: Widerspruch einlegen

Es kann vorkommen, dass der Gutachter des MDK beispielsweise Ihrem Antrag auf Erhöhung des Pflegegrads nicht zustimmt. Diese Entscheidung ist **nicht endgültig**. Ihnen bleibt die Möglichkeit, Widerspruch einzulegen und Ihren Anspruch genau zu begründen.



Kostenlose Pflegeberatung

☎ 06 131 / 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)

➤ www.pflegehilfe.org



Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Insekten essen?

Marktcheck der Verbraucherzentralen deckt Regelungslücken und Kennzeichnungsmängel bei Produkten mit Speiseinsekten auf

- Snacks und andere Lebensmittel mit Insekten wie Heuschrecken oder Mehlwürmern tauchen mehr und mehr in Supermärkten auf
- Noch steht die Zulassung aus, für Vermarktung und Verkauf gelten derzeit nur Übergangsregelungen
- Der Marktcheck der Verbraucherzentralen zeigt Mängel unter anderem bei der Allergenkennzeichnung, außerdem enthalten einige Produkte sehr viel Zucker oder Salz

Ob als Zutat in Nudeln, Proteinriegeln, Müslis oder als gewürzte Snacks: Heuschrecken, Mehlwürmer und Co. tauchen zunehmend im Sortiment des Lebensmittelhandels auf. Sie sind neuartige Lebensmittel, deren Zulassung in Europa noch aussteht, es gelten Übergangsregelungen. Die Verbraucherzentralen überprüften in einem Marktcheck 32 insektenhaltige Lebensmittel aus dem stationären Handel auf Nährwerte, Kennzeichnung und Werbeaussagen. Das Ergebnis: Hersteller müssen nachbessern, vor allem bei der Kennzeichnung ihrer Produkte.

„Gerade die Allergenkennzeichnung ist bei vielen Produkten lückenhaft,“ sagt Sabine Holzäpfel, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Zudem fehlen oft Hinweise, ob die Produkte bei der Herstellung erhitzt wurden. Bei den Werbeaussagen ist ein erheblicher Anteil von unzulässigen, nährwertbezogenen Angaben aufgefallen.“ Ein weiteres Manko: Einige Produkte enthalten sehr viel Zucker oder Salz.

Kennzeichnung möglicher Allergene lückenhaft

Bei Allergien gegen Schalen- und Krustentiere, Hausstaubmilben und Weichtiere kann der Verzehr von Speiseinsekten eine allergische Reaktion auslösen. Derzeit ist eine entsprechende Allergenkennzeichnung nicht verpflichtend. Bei allen im Marktcheck untersuchten Lebensmitteln wurde auf eine mögliche allergische Reaktion bei bestehender Schalen- und Krustentierallergie hingewiesen. Dagegen fand sich lediglich bei 72 Prozent der Produkte ein entsprechender Hinweis für Hausstaubmilbenallergiker und nur bei gut der Hälfte ein Hinweis für Weichtierallergiker. Bei einigen Insektensnacks waren Gluten und Soja als Allergene gekennzeichnet. Das ist vermutlich auf die Fütterung der Insekten zurückzuführen, da der Darm üblicherweise mitverzehrt wird. „Wer eine bestehende Allergie auf Schalen- und Krustentiere, Weichtiere oder Hausstaubmilben hat, sollte beim Verzehr von Speiseinsekten vorsichtig sein,“ rät Holzäpfel. Ein verpflichtender Allergenhinweis ist daher dringend nötig.

Verwendungshinweise Unvollständig oder nicht vorhanden

Unabhängig von möglichen Allergien kann der Verzehr der neuartigen Lebensmittel für Verbraucher problematisch werden, denn: Insektenhaltige Lebensmittel können krankmachende Keime enthalten. Um deren Sicherheit zu gewährleisten, sollten die eingesetzten Speiseinsekten entweder erhitzt oder einem anderen Verfahren, wie einer Hochdruckbehandlung, unterzogen werden. Gesetzliche Vorgaben dafür gibt es bislang noch nicht. Bei fast 60 Prozent der im Marktcheck überprüften Produkte war nicht ersichtlich, ob die Speiseinsekten bei der Herstellung erhitzt oder anderweitig zur Keimabtötung behandelt wurden. Die Verbraucherzentralen fordern daher die Hersteller auf, das Keimabtötungsverfahren zu kennzeichnen und gegebenenfalls auf ein notwendiges Erhitzen vor dem Verzehr hinzuweisen.

Werbeangaben zum Teil fehlerhaft

Zwölf der überprüften Insektenprodukte trugen insgesamt 20 eindeutig unzulässige nährwertbezogene Angaben. So wurden beispielsweise zahlreiche Produkte als „reich an Protein“ beworben, obwohl der gesetzlich vorgeschriebene Mindestgehalt an Eiweiß nicht enthalten war. Außerdem wurde bei mehreren Lebensmitteln mit Vitaminen und Mineralstoffen geworben, die gar nicht in der Nährwerttabelle aufgeführt waren. „Das ist ebenfalls nicht erlaubt,“ sagt Holzäpfel, „Neben einer besseren Kennzeichnung durch die Hersteller ist auch die Lebensmittelüberwachung gefragt. Sie sollte insektenhaltige Lebensmittel stärker auf unzulässige Angaben kontrollieren und Kennzeichnungsmängel ahnden.“

Preis: Teuer – Nutzen: Fraglich

Unabhängig von fehlenden Kennzeichnungen und falschen Werbeangaben ist der Nutzen von insektenhaltigen Lebensmitteln fraglich. Oft enthalten sie nur einen sehr geringen Insektenanteil, teils aber

viele süßende Zutaten oder viel Salz. Zudem sind Insektenprodukte, allen voran die Snacks, viel zu teuer. Der durchschnittliche Preis lag in der Marktstichprobe bei über 43 Euro pro 100 Gramm.

FAZIT

Derzeit sind insektenhaltige Lebensmittel im stationären Handel ein Nischenprodukt, die Marktentwicklung bleibt abzuwarten. „Um Verbraucher in Zukunft wirksam vor gesundheitlichen Risiken und Irreführung durch insektenhaltige Lebensmittel zu schützen, müssen die Zulassungsverfahren zügig abgeschlossen und klare rechtliche Vorschriften erlassen werden“, fordert Holzäpfel. „Bis dahin müssen die Hersteller ihrer Verantwortung nachkommen und durch geeignete Produktionsverfahren und umfassende Produktkennzeichnung die Sicherheit ihrer Produkte gewährleisten.“

Vereine/Veranstaltungen

KURSANGEBOT

HIIT Workout mit Heike Schleicher



Mittwochs ab 21. Oktober 2020
8 Einheiten von 19:00-20:00 Uhr
in der Lautertalhalle

High Intensity Intervall Training ist eine Trainingsmethode, die aus hochintensiven Intervallen in Kombination mit weniger intensiven Regenerationsphasen besteht. Der Wechsel zwischen den beiden Belastungsintensitäten ist sehr viel fordernder als eine Trainingseinheit im gleichmäßigen Tempo. Daher entsteht durch HIIT auch ein höheres Sauerstoffdefizit, ein deutlich längerer Nachbrenneffekt und damit mehr Abbau von Körperfett.

- 8 Einheiten
- Aktive Mitglieder € 32,-
- Passive Mitglieder € 40,-
- Nichtmitglieder € 48,-

Infos und Anmeldung jeweils: Manuela Steiner - (07375) 1286 - scl-fitness@web.de
Kursgebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten auf IBAN DE63 6006 9346 0555 7710 24

SPIELVERLEGUNG

SC Lauterach – SV Eintracht Seekirch

Auf Wunsch unserer Gäste aus Seekirch wird das für kommenden Sonntag, 11.10. angesetzte Heimspiel auf **Sonntag, 06.12.** verschoben. Anpfiff für die Reserve ist dann 12:45 Uhr, Erste Mannschaft 14:30 Uhr.

Muster-BADELATSCHEN

Anprobe zu Trainingszeiten

Muster der der Badelatschen liegen ab sofort im Mannschaftsraum unseres Sportheims bereit. Möglichkeit zur Anprobe besteht während der regulären Trainingszeit der Herrenmannschaft. Freitags ab 19 Uhr, dienstags ab 19.30 Uhr. Die Bestellfrist wird auf 18.10.2020 verlängert.

SPORTCLUB LAUTERACH
BADELATSCHEN



For Kid	EU size	30	31	32	33	34	35												
	US size	12	13	1	2	3	4												
	Length	204	210	215	220	225	230												
For Adult	EU size	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49				
	US size	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16						
	Length	235	240	245	250	255	265	270	275	280	285	295	307	313	320				

Sie fallen etwas kleiner aus, ähnlich wie die klassischen Adiletten! Am besten immer aufrunden.

Bitte bis spätestens 11.10.2020 bestellen!

Überweisung bitte an folgendes Konto:

EMPFÄNGER: SC Lauterach e.V.
IBAN: DE85600693460555771016

VERWENDUNGSZWECK: Vor- und Nachname, Initialien und Grösse

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

Musikverein Mundingen

Altmetallsammlung/Schrottsammlung

Samstag 10. Oktober von 8 - 12 Uhr

Der Musikverein Mundingen führt wieder eine Altmetallsammlung am Musikerheim (Container) durch. Es gelten dieselben Regeln für entsorgbare Gegenstände wie bisher. Auskünfte erhalten sie bei den Vorständen.

Mundinger Kirbe 2020 - TO GO

Vorbestellung noch bis Sonntag 11. Oktober!

Ihr Musikverein Mundingen



Mundinger Kirbe 2020 - to go

Samstag, 17.10.2020 und Sonntag, 18.10.2020

Paket 1: Schnitzel mit Spätzle und Salat.....	9,50€	Paket 4: Blut/Leberwurst mit Kraut	8,00€
Paket 2: Schlachtplatte mit Kraut	9,00€	Paket 5: Spanferkel mit Kraut	9,00€
Paket 3: Kesselfleisch mit Kraut	8,00€	Paket 6: Spanferkel mit Spätzle und Salat.....	9,50€

Erhältlich nur mit Vorbestellung!

WEITERE SPECIALS:

Einkaufsstraße durchs Musikerheim mit...

- Wurstverkauf aus eigener Schlachtung
- Kuchenverkauf
- Schätzfrage ... mit Ballonfahrt als Hauptgewinn

Vorbestellung: 27.09 – 11.10.2020 jederzeit
über WhatsApp unter: 0157 325 029 51 oder
telefonisch von Mo. – So. 18-20 Uhr*

*Folgende Angaben benötigen wir:
Name, Paketnummer und -anzahl

Abholung: Sa. ab 17 Uhr und So. ab 11 Uhr
Zufließen zur Abholung wird bei Bestellung angegeben.
*Abholung nur mit Mundschutz!



Auf Ihre Bestellung freut sich der Musikverein Mundingen e.V.

Metzelsuppe

24./25.10.20

to Go

*Abhol- und
Lieferservice*



Samstag 24.10.

Essen ab 17 Uhr Abholung am Sportheim und Lieferung

Sonntag 25.10.

Essen Abholung am Sportheim und Lieferung
11 - 14 Uhr und 17 - 20 Uhr

Kuchenverkauf Sonntag ab 11 Uhr vor Ort, keine Bestellung oder Anmeldung erforderlich

Wurstverkauf (Dosen/Stangen) in den jeweiligen Abholfenstern vor Ort, keine Bestellung oder Anmeldung erforderlich

Kein Essen vor Ort möglich, bei Abholung gelten die aktuellen Hygienevorschriften.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung mit vielen Bestellungen.

Bestellungen:

Telefon 07393/9548868 oder Metzelsuppe@TSG-Rottenacker.net
Mo. 12.10. bis Mi. 21.10., 15 - 19 Uhr
(Mo./Mi./Fr./Mo./Mi.)



Gerichte	Preis	Menge	Zeit + A L
Schlachtplatte mager mit Kraut	8,50 €		
Schlachtplatte durchwachsen mit Kraut	8,50 €		
Kesselfleisch mager mit Kraut	7,00 €		
Kesselfleisch durchwachsen mit Kraut	7,00 €		
Blut- und Leberwurst mit Kraut	6,50 €		
Leberwürste (2 Stück) mit Kraut	6,50 €		
Paniertes Schnitzel mit Spätzle/Soße	7,00 €		
Kinder-Schnitzel mit Spätzle/Soße	4,50 €		
Portion Spätzle mit Soße	2,50 €		
Portion Kraut	2,50 €		
Saumagen mit Spätzle (nur Sonntag)	9,00 €		

Bitte in 3. Spalte eintragen:

A Abholung am Sportheim 1 Sa. von 17.00 bis 20.00 Uhr
L Lieferung 2 So. von 11.00 bis 14.00 Uhr
3 Sa. von 17.00 bis 20.00 Uhr

Abgabe Bestellzettel: Markus Stoll, Kellerweg 6 (UG), Rottenacker

Name:

Adresse:

.....(bei Lieferung)

Email oder Telefon:.....
(zur Mitteilung des Abholfensters)

Kabarett mit Hauptkerle – Neuer Termin Fr 23.+ Sa 24.10.2020 – Wichtige Hinweise zur Durchführung!

Aufgrund des geltenden Hygienekonzepts müssen wir den Kabarett Abend mit den Hauptkerle auf zwei Abende verteilen Dieser findet deshalb am Fr. 23.10.2020 und Sa. 24.10.2020 statt.

Zur Durchführung sind wir auf die Rückmeldung aller Kartenbesitzer angewiesen. Nähere Informationen hierzu finden sie auf der Homepage der SG Griesingen e.V. oder bei den Vorverkaufsstellen.



SpVgg Obermarchtal - Abteilung Tennis

Arbeitseinsätze:

Um den Platz winterfest zu machen, findet am **Freitag, den 16. Oktober 2020** ab 15. 00 Uhr und am **Samstag, den 17. Oktober 2020** ab 09.00 Uhr unser **Herbstarbeitseinsatz** auf der Tennisanlage statt. Es ist die letzte Chance Arbeitsstunden abzuleisten. Kommt zahlreich und bringt Heckenscheren und Arbeitsgeräte mit.

Anzeigen



**Äpfel-
direkt vom Erzeuger**

Saisonstart am Samstag, 10.10.2020!
Verkauf alle 14 Tage:

in Obermarchtal, Datthausen, Reutlingendorf,
Zwiefaltendorf, Rechtenstein,
Emeringen und Lauterach!

Verkaufszeiten:

Reutlingendorf:	07:30-08:00 Uhr	beim Dorfbrunnen
Zwiefaltendorf:	08:15-08:45 Uhr	beim Gemeindehaus
Lauterach:	09:00-09:30 Uhr	beim Markt
Emeringen:	09:40-10:10 Uhr	beim Rathaus
Datthausen :	10:15-10:30 Uhr	am Radfahrer-Rastplatz
Obermarchtal:	10:40-11:20 Uhr	gegenüber Bäckerei Engler.
Rechtenstein:	11:30-12:00 Uhr	an der Bushaltestelle

Angebot des Monats



Elektro Müller

Wildrosenstr. 2
Hayingen
Tel. 07386 / 296 www.elektro-mueller-hayingen.de

Constructa
Waschmaschine
CWF14N25
A+++ 8 kg Schontrummel 1.400 U/min
Wäsche-Nachlegefunktion, XXL-Display,
Spezialprogramm für Funktionskleidung,
Aqua Stop und Mengenautomatik

* inkl. Lieferung bis Bordsteinkante.
Aktionszeitraum: 01.10.-31.10.2020.

ELEKTROPLANUNG • INSTALLATION • HAUSGERÄTE

Wir suchen laufend Immobilien zum Kauf z.B.

- Einfamilienhaus / Landhaus / renov. Bauernhaus für 5 köpfige Familie, wichtig => Platz für Gemüsegarten
- Haus mit Potential & lauschigem Garten für handwerklich begabten Montageschlosser

Wir sind für Sie da: Beratung, schnelle Abwicklung und Sicherheit, seit über 40 Jahren. **Rufen Sie uns an !**

	IMMOBILIENHAUS	Hauptstraße 89
	für Baden-Württemberg seit 1977	88515 Langenenslingen
	www.biv.de	Tel. 07376 960-0

Krämermarkt in Rechtenstein in der Bahnhofstraße

Am Freitag, den 16. Oktober 2020 findet von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Herbstkrämermarkt in Rechtenstein statt.

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot von Socken, Schals, Hüten, Seifen, Kerzen, Schmuck, Wolle, Dekorationsgegenstände, und, und, und!

Wir sind auch um Ihre Gesundheit besorgt – die Stände halten entsprechend große Abstände und es wird dieses Mal leider keinen

Kaffeeklatsch in der Gaststätte geben. Aber wir verkaufen Kuchen aller Art „to go“ - und es ist mit einem Essensstand für das leibliche Wohl gesorgt.

Es gibt Desinfektionsmöglichkeiten und natürlich können/sollen Sie auch eine Maske tragen.

Die Schmalspurbahn fährt am Nachmittag ab 14.30 Uhr wieder, auch hier wird auf die notwendigen Abstände geachtet.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus nah und fern!
Ihre Gemeinde und Kreativkreis Rechtenstein



.....



Grundschule Rottenacker

Ausschreibung einer Stelle für den Bundesfreiwilligendienst an der Grundschule Rottenacker

Die Grundschule Rottenacker bietet ab sofort die Möglichkeit, einen Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren. Der BFD ist hinsichtlich seiner Dauer flexibel ausgestaltet. Im Regelfall soll er ein Jahr dauern. Maximal sind zwei Dienstjahre möglich, im Minimum sechs Monaten. Der Dienst steht Männern wie Frauen offen. Ein Höchstalter gibt es, anders als beim FSJ, nicht. Somit können sich alle interessierten Bürger/innen angesprochen fühlen. Auch ist kein Mindestalter vorgesehen. Allerdings muss die allgemeine Schulpflicht erfüllt sein. Während des BFD erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld (Circa 400€ pro Monat).

Die Grundschule Rottenacker ist eine einzügige Grundschule im ländlichen Raum. Aktuell werden 92 Kinder von 8 Lehrerinnen unterrichtet. Im Leitbild sind die Bereiche Sport und Bewegung sowie Sprache und Lesen besonders hervorgehoben. Unterstützt wird das Kollegium von einer Sekretärin, dem Hausmeister, einer Schulseelsorgerin, einer Fachkraft für Sprachförderung und den Mitarbeiterinnen der verlässlichen Grundschule. Das Schulgebäude wurde im Jahr 2019 grundlegend saniert und mit digitalen Medien ausgestattet. Darüber hinaus werden noch in diesem Schuljahr neue Spielgeräte für den Außenbereich angeschafft. Das Aufgabenspektrum für den BFD bei uns umfasst folgende Tätigkeiten:

- Unterstützung der Lehrerinnen im Unterricht
- Unterstützung der Mitarbeiterinnen in der Betreuung vor und nach dem Unterricht
- Pausenaufsicht
- Mitarbeit im Sekretariat
- Durchführung eigener AGs am Nachmittag
- Mitarbeit bei der Schulhausgestaltung

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Interesse haben uns als Bundesfreiwillige/r zu unterstützen!

Bitte melden Sie sich bei Katrin Tress (Mail: rektorat@gs-rottenacker.de – Telefon: 07393-1543)

Unabhängig vom Bundesfreiwilligendienst suchen wir nach engagierten Personen, die unser Team in der verlässlichen Grundschule (Betreuung vor und nach dem Unterricht bis maximal 13.40 Uhr) unterstützen. Gerne können Sie sich diesbezüglich (Arbeitszeiten und Vergütung) an die Gemeinde Rottenacker wenden.

Zum Nachdenken:

*Deinem Freund etwas schenken, ist etwas anderes als
wegwerfen --- es ist eine Reserve für die Zukunft.*

Swahili

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14, 89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Sonntag, 11. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch (1. Johannes 4,21): *Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.*

Gottesdienst um 9.30 Uhr mit Vorstellung der neuen Konfirmanden in der Kirche. Pfarrer Markus Häfele

Gottesdienste ab sofort regelmäßig in der Kirche

Es lag vor allem an der Epidemie, dass wir seit Mai sehr viele Gottesdienste in unserem wunderschönen Pfarrgarten gefeiert haben.

Die Erfahrungen damit waren so positiv, dass wir entschlossen sind, auch im nächsten Jahr wieder sehr regelmäßig Gottesdienste im Grünen zu feiern.

Durchschnittlich waren im Pfarrgarten deutlich mehr Gottesdienstbesucher als bei Gottesdiensten in der Kirche dabei.

Nun heißt es witterungsbedingt Abschied zu nehmen vom Pfarrgarten. Es ist kühler geworden und feuchter.

Und so werden wir ab sofort regelmäßig in der Kirche unsere Gottesdienste feiern.

Termine der Woche

Montag, 12. Oktober

20 Uhr Treffen des Kirchenchors, Ort wird noch bekannt gegeben

Mittwoch, 14. Oktober

15.10 Uhr Konfis werden zum Konfi Unterricht nach Hayingen von 15.30 bis 17 Uhr abgeholt

Freitag, 16. Oktober

16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

19 Uhr Kirchengemeinderatssitzung Distrikt im Dorfgemeinschaftshaus



„Jungschar“ – Die Gruppe für Mädchen und Jungs ab der 3. Klasse - Es geht wieder los!

Bereits am vergangenen Freitag konnte wieder eine Aktion zur Einsammlung der Erntegaben stattfinden. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!

Wir freuen uns riesig auch künftig wieder die Jungschar als Gruppe für Kinder aus allen Dörfern unserer Kirchengemeinde anbieten zu können.

Wir werden uns im 14-tägigen Rhythmus treffen, das werden wir hier im Mitteilungsblatt und in der Jungschar-WhatsApp-Gruppe bekanntgeben.

Wir starten am **Freitag, 16. Oktober um 16 Uhr** im Gemeinderaum und freuen uns auf Euch! Auch wer noch nie dabei war ist ganz herzlich willkommen.

Euer Jungschar-Team

Rückblick Erntedank



Erntedank haben wir in diesem Jahr ähnlich und doch anders als gewohnt gefeiert. Festlich geschmückt war auch dieses Jahr der Altar.

Wirkt sonst jedes Jahr die Kinderkirche bei einem großen Familien-Gottesdienst mit, so gab es am vergangenen Sonntag in der Kirche "nur" eine Erntedank-Andacht. Die war aber so gut besucht, wie kein Gottesdienst seit Mitte März. Die Erntegaben sind inzwischen beim Tafelladen angekommen und werden nun sehr günstig an benachteiligte Menschen verkauft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Ihren Erntegaben dazu beigetragen haben.



Um 10:30 Uhr ging es am Musikerheim nach Begrüßung und Gebet zu Fuß los zu einer Erntedank-Wanderung, die auch zu vier der Stationen des Lebenshorizontewegs führte. Es war zwar windig und frisch und trotzdem hatten wir herrlichen Sonnenschein. "Kurzweilig war's - des kemmer wieder Mal macha.", meinte am Ende einer der Mitwandernden.

Und zum Schluss noch ein Zitat, das zum Nachdenken anregt:

"Wir sollten Gott für beides danken, für das, was wir haben, und für das, was wir nicht brauchen."
Christian Geyer



Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 96 897 96, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es jede Woche einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Donnerstagabend bzw. Freitagmorgen ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen